

Radio-Feature im österreichischen Radio: 24.12. - 9.05 bis 10.05 Uhr

Hörbilder: "Die Karawane für Bewegungsfreiheit". Eine Reise von Bamako nach Dakar

Die Sendung kann über die [Webseite von Ö1](#) auch in Deutschland live mitgehört werden – und ist anschließend noch 7 Tage lang abrufbar

Emmanuel ist 16 Jahre alt, kommt aus dem Tschad und hat einen Traum. Er möchte zur Schule gehen. Er möchte internationale Beziehungen und humanitäres Recht studieren. Er will, dass anderen afrikanischen Kindern und Jugendlichen sein Schicksal erspart bleibt. Mit 13 Jahren musste er aus seinem Heimatland fliehen, seine Angehörigen hat er nie mehr gesehen.

Emmanuel ist ein Teilnehmer der bunten Karawane, die 2011 von Bamako nach Dakar zum Weltsozialgipfel zieht. Migranten aus Europa, Abgeschobene und NGOs des Netzwerks "Afrique-Europe-Interact" haben sich zusammengefunden. Sie diskutieren, sie demonstrieren, sie verständigen sich in vielen Sprachen und sie streiten für das Recht zu gehen und zu bleiben. Sie möchten nicht mehr und nicht weniger als eine Welt, in der die Güter gerecht verteilt werden.

Ein naiver Traum? Die korrupte afrikanische Elite, die sich mit den Repräsentanten der Festung Europa verbündet hat, kümmert sich nicht um die Demonstranten. Aber es ist nur ein Anfang. Die Teilnehmer der Reise wachsen zusammen, sie werden weitermachen. Und Emmanuel wird mit Hilfe seiner neuen Freunde studieren können.

back zurück

Gestaltung: Eva Schobel